## KLASSENLAGER DER KLASSE 6A IN SALOUF

#### **MONTAG**



Am Morgen fuhren wir mit Zug und Bus nach Savognin. Im Zug gab es mehr als 300 Personen, daher durften wir in der 1.Klasse sitzen, aber wir mussten sehr leise sein. Als wir in Savognin angekommen waren, durften wir in einem Restaurant leckere Pizza essen. Danach fuhren wir mit der Gondel auf einen Berg. Dort hatte es ein bisschen Schnee und das Mitte September. Von der Mittelstation wanderten wir Salouf. hatten zum Lagerhaus in Dort wir Zimmereinteilung gemacht und uns eingerichtet. Alle waren begeistert vom Lagerhaus. Nach dem Essen stand ein Spieleabend auf dem Programm. Um 22 Uhr gingen wir schlafen.

#### **DIENSTAG**

Am Morgen haben wir Spiele gespielt. Kurz vor dem Mittag liefen wir nach Savognin zum See. Dort haben wir Minigolf gespielt und sind Pedalo gefahren. Zum Mittagessen gab es Schnitzelbrot, dass wir selbst grillierten. Danach ging es zurück ins Lagerhaus. Am Abend durften wir einen Film schauen. Natürlich war es ein Surf Film. Anschliessend fielen wir müde ins Bett.





### **MITTWOCH**

Heute wurden wir mit Musik geweckt. Nach dem Frühstück ging es mit dem Postauto nach Churwalden. Dort gab es einen lustigen Spielplatz. Wir fuhren mit dem Sessellift hoch zum Seilpark, wo wir zwei Stunden klettern durften. Für viele Kinder war es das erste Mal im Seilpark. Wir assen unsere mitgebrachten Sandwiches und rodelten zum Abschluss den Berg hinunter. Nach einer Pause inklusiv Glace ging es wieder mit dem

Postauto zurück nach Salouf. Am Abend sassen wir am Lagerfeuer und spielten alle zusammen zwei Runden Werwolf.



## **DONNERSTAG**

Wir wurden wieder mit Musik geweckt. Heute ging es mit dem Postauto in die andere Richtung nach Sur. Wir liefen auf die Alp Flix. An einem wunderschönen Bergsee assen wir unsere Würste. Der Weg nach Rona war sehr steil, aber ging dafür schneller. Zurück im Lagerhaus waren wir müde, aber zufrieden. Am Abschlussabend spielten wir nochmal eine Runde Werwolf und sassen ums Lagerfeuer.





# FREITAG

Heute haben wir das ganze Lagerhaus geputzt und sind mit Bus und Zug nachhause gefahren. Wir freuten uns alle auf unsere Familien.

Romina und Esra